

Ressort: Politik

Schulz trifft Spitzen von Grünen und Linken

Berlin, 13.03.2017, 01:00 Uhr

GDN - SPD-Kanzlerkandidat Martin Schulz hat sich in der vorigen Woche sowohl mit den grünen Spitzenkandidaten Katrin Göring-Eckardt und Cem Özdemir als auch mit den Linksparteivorsitzenden Katja Kipping und Bernd Riexinger getroffen. Das berichtet die "Berliner Zeitung" (Online-Ausgabe).

Mit Göring-Eckardt und Özdemir kam er demnach am Montag zusammen, mit Kipping und Riexinger am Dienstag. Über den Inhalt der Gespräche sei jeweils Stillschweigen vereinbart worden. Allerdings nährt ihr Zustandekommen Spekulationen über ein linkes Bündnis nach der Bundestagswahl. "Wir hatten ein gutes Gespräch in guter Atmosphäre", sagte Riexinger der "Berliner Zeitung". "Und wir gehen davon aus, dass der Kontakt gehalten wird und wir nach den Landtagswahlen wieder miteinander reden." Mit Blick auf die jüngsten Umfragen fügte er hinzu: "Allein durch den Tatbestand, dass Rot-Rot-Grün arithmetisch in den Bereich des Möglichen rückt, kriegst du jetzt eine andere Ernsthaftigkeit." Riexinger betonte: "Das ist eine Riesenchance für uns." Freilich sei das, was Schulz bisher an Reformvorschlägen zum Arbeitslosengeld I auf den Tisch gelegt habe, definitiv zu wenig. So fehlten etwa Aussagen zur Steuergerechtigkeit. So oder so gelte: "Was die SPD verspricht, wird ohne uns nicht Wirklichkeit. Wir wollen den Politikwechsel." Die linke Spitzenkandidatin Sahra Wagenknecht hatte sich in den vergangenen Wochen mal wohlwollend und mal weniger wohlwollend zu den Chancen einer rot-rot-grünen Koalition geäußert. Die Debatte könnte neuen Auftrieb bekommen, wenn nach der saarländischen Landtagswahl in Saarbrücken eine rot-rot-grüne oder gar eine rot-rote Koalition zustande kommt. Spitzenkandidat dort ist Oskar Lafontaine, der einer Linkskoalition im Bund bisher eher skeptisch gegenüberstand. Dies könnte sich ändern, wenn die Linke im Saarland in die Regierung einzieht, schreibt die "Berliner Zeitung".

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-86530/schulz-trifft-spitzen-von-gruenen-und-linken.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com